

Jahresbericht 2014

Wir können 2014 auf ein sehr aktives und überaus erfolgreiches Agility-Jahr zurückblicken.

Dieses Jahr boten wir im Frühjahr zeitbedingt nur einen Fortgeschrittenen-Kurs an, der aber mit 8 Teilnehmern rege besucht wurde. Im Herbst war es uns möglich, wieder zwei Kurse abzuhalten, einen für Anfänger (mit 6 Teilnehmer) und einen für Fortgeschrittene (mit 7 Teilnehmer). Daneben kam unser eigenes Training nicht zu kurz. Durch Einmietung in verschiedenen Agilityhallen können wir das ganze Jahr trainieren. Es trainieren derzeit 6 Vereinsmitglieder mit 10 Hunden regelmäßig in der Sparte Agility. Es freut uns besonders dass einige Vereinsmitglieder die Freude am Agility gefunden haben und es wär toll, wenn sich unsere Turniergruppe wieder verstärken würde. Silvia startete bereits mit ihrer Luna und konnte schon recht gute Läufe hinlegen.

Angelika absolvierte im Frühling die ÖGV-Trainer Ausbildung und ist seit 2014 geprüfte ÖGV-Agility-Trainerin.

Um sich als Trainer und Sportler fortzubilden besuchten Angi und Anna auch einige Seminare:

So fuhr Angie Anfang März nach Graz zu einem 2-tägigen Seminar mit Silas Boogk aus Deutschland. Beide Trainerinnen nahmen am 12. und 13. Juni an einem Seminar bei den Smillas in Linz bei dem erfolgreichen Schweizer Trainer und Agilitysportler Sascha Grundner und seiner Frau Letitia teil.

Wir möchten uns an dieser Stelle beim Verein für die finanzielle Unterstützung herzlich bedanken, der uns je einen Seminarbeitrag rückerstattete.

Weiters bildete sich Angelika im Oktober in sportkoordinatorischer Sicht bei einem Seminar mit der Sportwissenschaftlerin und Agilitysportlerin Anna Plenk fort, das speziell für Agilitytrainer ausgeschrieben war.

Am 12. und 13. Juli veranstalteten wir ein großartiges Seminar mit Andrea Foglar aus Wien auf unserem Agilityplatz in Henndorf. Andrea ist mehrmalige WM-Teilnehmerin und Mannschaftsführerin des österreichischen Weltmeisterschaft-Teams.

Bei herrlichem Wetter konnten wir zwei Tage super trainieren. Alle Teilnehmer waren begeistert!

Aus sportlicher Sicht war dieses Jahr sehr erfolgreich und reich an Höhepunkten. Der internationale Höhepunkt war dieses Jahr der Einsatz von Angie mit Phoebe und Anna mit Ayleen beim European Open in Ungarn: Gemeinsam fuhren sie Ende Juli nach Taszar, südlich des Balaton in Ungarn. Auch heuer führte Angelika das Österreichische Team als Mannschaftsführerin. Bei diesem Bewerb waren auch dieses Jahr wieder fast 800 Starter aus über 30 Nationen aus aller Welt vertreten. Beide Henndorfer Starter nahmen dort auch erfolgreich teil. Angie schrammte nur mit Pech an einer Stockerlplazierung vorbei.

Auch über den Hundenachwuchs brauchen wir uns keine Sorgen machen: Annas Divana wurde am 22. Februar Mama vom C-Wurf der Hainbach-Shelties. Vier entzückende Sheltiebabies wurden mit viel Liebe groß gezogen und Casey bleibt bei Sabrina Herzog. Wir werden hoffentlich in Zukunft noch einiges von dem kleinen Wirbelwind hören.

Am 17. Mai kamen die Invaliden wieder nach Henndorf. Das Wetter hat zwar nicht mitgespielt, aber wir konnten alle mit der Vorführung einiger Tricks mit unseren Hunden begeistern. Besonders viel Spaß hat es natürlich gemacht, als sie selber mit den Wuffis arbeiten durften. Anschließend gab´s noch einen netten Spaziergang durch den Wald vor dem Mittagessen.

Das geplante Kinderprogramm im August fiel leider wetterbedingt ins Wasser.

Dies war eine kurze Zusammenfassung unserer Tätigkeiten im Jahr 2014.

Nun folgen die Gesamtergebnisse und Finalerfolge des vergangenen Turnierjahres:

Bei der Landesmeisterschaft werden die Ergebnisse von 4 Einzelturnieren zusammen gewertet.

Anna wurde mit Ayleen Vize-Landesmeister für Oberösterreich und Salzburg in der Leistungsklasse 2 Small

Angie wurde mit Dana Landesmeisterin in der Klasse Oldie Large.

Auch mit Malou gelang es ihr, den Landesmeister in der Klasse Medium 1 abzuräumen

Phoebe erlief den Vizelandesmeister in der höchsten Klasse, der Medium 3

Beim österreichweiten Jahresmeister kommen 6 Turniere in die Endwertung.

Angelika gelang es mit Dana wieder den Titel zu holen. Weiters wurde sie mit Malou in der Klasse Medium 1 Vizejahresmeister.

Anna erreichte mit Divana in dieser Gesamtwertung einen tollen 3. Rang in der Klasse Medium 2. Ayleen gewann zwar 2 Einzelbewerbe, für die Gesamtwertung reichte es dann aber leider nicht für einen Stockerlplatz.

Auch bei der Endwertung des Österreichischen Champions werden die Ergebnisse aus 6 Turnieren herangezogen. Hier gibt es keine Klasseneinteilung, sondern alle Hunde in einer Größe laufen den selben Parcours, was die Teilnehmerzahl erheblich erhöht.

Angie wurde mit Phoebe dieses Jahr Österreichische Vize-Champion in Medium.

Einen besonderen Erfolg feierten unsere beiden Trainerinnen im Juni bei einem 2-tägigen Turnier in Tulln. Bei einem Starterfeld von knapp 200 Teilnehmern aus ganz Österreich konnten sie in allen Klassen das Finale gewinnen: Ayleen in Small, Phoebe in Medium und Dana in Large. Für den Sieg bekam jeder eine echt-vergoldete Rose.

Erwähnenswert neben vielen einzelnen Turnierereignissen ist noch die Gesamtwertung des Speed-Dogs-Wintercups. Anna konnte nach 4 Bewerben den Cup mit Mäx in oldie small gewinnen.

Angie erreichte mit Dana den 2. Rang in Oldie-Large, mit Phoebe wurde sie 3. in der Gesamtwertung der LK 3 medium.

Malou kam nicht in die Endwertung, da sie erst im Frühling ihren Erststart hatte und somit nicht bei allen Cup-Turnieren teilnehmen konnte.

Angelika nahm mit ihren Hunden auch beim Eiskristall-Cup teil. Nach 4 Turnieren konnte Dana überzeugen und gewann mit Angie die Gesamtwertung in Oldie-Large.

Hervorzuheben ist auch Angelikas Erfolg in der Schweiz beim 7-tägigen Swiss-Agility-Cup, bei dem sie sich neben einigen Tageserfolgen mit beiden Hunden für das Finale qualifizierte, in dem sie mit Phoebe den 2. Rang erlaufen konnte.

Mit Malou konnte Angie auch bereits ihren ersten großen Erfolg feiern: Sie gewann im August bei einem gut besuchten 2-tägigen Night-Race-Bewerb das Finale in der Größenklasse Medium.

Bei der Staatsmeisterschaft bildete Angie mit allen drei Hunden und einer Freundin ein reines Pumiteam das nur knapp an einem Stockerlplatz vorbeilief. Im Einzebewerb wurde sie im Jumping zweite.

Das erfolgreiche Jahr wurde mit dem Amadeus- Agility-Worldcup beschlossen. Bei diesem Turnier, das im Rahmen der Pferdemesse ausgetragen wird, waren viele der besten Teams aus vielen Nationen vertreten. Angelika lief mit Malou und Phoebe mit und konnte dabei sensationell einen Lauf mit Phoebe gewinnen.

Wir freuen uns auf ein ebenso aktives und erfolgreiches Agility-Jahr 2015, das ja für uns schon wieder begonnen hat.

Besonders freuen wir uns schon auf das 2. Cracy-Chicken Turnier in Henndorf, wo wir jetzt schon um Mithilfe aller Vereinsmitglieder bitten, damit es heuer ebenso nett und erfolgreich wie im Jahr 2013 wird.